



Noch eine Deutschlandpremiere feierte Jörg Hiller vom Stettener Modellbahncub. Zum ersten Mal trat er als Aussteller auf. Begutachtet werden konnte seine Anlage «Dukemoor» mit einem englischen Vorbild. Speziell dabei ist, dass sie in der bei uns recht unbekannten Spurweite S gebaut ist. Wir konnten einen Blick zurück in die 1930er-Jahre werfen und einen Tag im kleinen Ort Dukemoor in der englischen Grafschaft Cornwall geniessen.



Ein weiterer Premierengast war Christian Collet aus Frankreich. Er stellte in Stetten seine Anlage nach Vorbild einer amerikanischen Schmalspurbahn vor. Beinahe alles entsteht bei ihm mit Akribie und viel Liebe zum Detail im Selbstbau. Und genau das sieht man der Miniaturwelt auch an.